Programmheft

# ALTENBURGER MUSIKFESTIVAL

// 13. bis 29. August 2026

Sparkasse Altenburger Land

Mitteldeutsche Orgelgesellschaft Altenburg

**Förderer und Sponsoren**

Altenburger Brauerei GmbH
Blumenhaus Brehmer
Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Altenburg
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Schmölln
Förderverein Renaissanceschloss Ponitz e. V.
Förderverein Rittergut Treben e. V.
Freundes- und Förderverein des Altenburger Hofsalons e. V.
Heimatverein Göpfersdorf e. V.
KGV „Einheit“ Altenburg
Klavierhaus Bayer
Landratsamt Altenburger Land
Musikschule Altenburger Land
Schloss- und Kulturbetrieb Residenzschloss Altenburg
Sparkasse Altenburger Land
Stadtverwaltungen Altenburg, Meuselwitz und Schmölln
Teehaus Altenburg Förderverein e. V.
Theater Altenburg Gera gGmbH
Verlagsgruppe Kamprad
VR-Bank Altenburger Land eG
Wein- und Sektgut Hubertus Triebe

sowie viele weitere Förderer

Liebe Freunde des Altenburger Musikfestivals,

das Programmheft, das Sie in den Händen halten, zeugt auch 2026 von der überaus großen Vielfalt, die das Altenburger Musikfestival seit vielen Jahren prägt. Das gilt nicht nur für die Musik selbst, sondern auch für die vielen Orte, an denen sie erklingt. Mit dem Konzert „Hymns & Songs“ in der Altenburger Gottesackerkirche darf sogar ein schlummerndes architektonisches Kleinod für einen Nachmittag aus seinem Dornröschenschlaf erwachen.
Unser Musikfestival ist ein Ort intensiver Nachwuchsförderung. In diesem Jahr integrieren wir gleich drei Akademien für junge Musizierende mit ihren jeweiligen Abschlusskonzerten. Auch die Kleinsten mit ihren Familien wollen wir mit einem Krabbelkonzert erstmals direkt ansprechen.

Von überregionaler Strahlkraft ist das festliche Schlusskonzert mit Johann Sebastian Bachs meisterhafter h-Moll-Messe. Dieses Werk gehört weltweit zum festen Repertoire, die Altenburger Aufführung wird in ihrer Authentizität aber schwerlich zu überbieten sein.
Das Altenburger Musikfestival ist nur möglich dank des unermüdlichen Engagements unzähliger Mitstreiter – es ist ein wirkliches Gemeinschaftswerk! Da ist zunächst die Vielzahl der regionalen Sponsoren, die Sie in diesem Heft genannt finden. Aber auch die ehrenamtlich Helfenden sind für ein so umfangreiches Unterfangen unverzichtbare Möglichmacher. Ihnen allen sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen!
Letzten Endes ist das Altenburger Musikfestival aber vor allem eines: eine Zeit der Begegnungen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam heiteren und mitreißenden oder auch melancholischen und nachdenklichen Klängen zu lauschen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen, Ihnen Ungehörtes und Altvertrautes darbieten zu können und darauf, gemeinsam zu feiern. Kurz: Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Johann Friedrich Röpke
Intendant des Altenburger Musikfestivals

© Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Leipzig

**13.08.**

# ERÖFFNUNGSKONZERT

## CELEBRATE GOOD TIMES

MSL Bigband

Mit freundlicher Unterstützung durch: Wein & Sektgut Hubertus Triebe

**30 Jahre MSL BIGBAND – 30 Jahre Highlights aus Swing, Jazz, Filmmusik und Pop**

Für einen schwungvollen Einstieg in das diesjährige Altenburger Musikfestival sorgt in diesem Jahr erneut die Leipziger MSL Bigband. Unter der Leitung des Leipziger Jazz-Trompeters Hubertus Böhm hat sich dieses Ausnahmeensemble in den letzten drei Jahrzehnten als Garant für stimmungsvolle Konzerte voller musikalischer Meisterwerke in die Herzen der zahlreichen Konzertgäste gespielt.
Genießen Sie ein Eröffnungskonzert mit bekannten Melodien aus Swing, Jazz und Pop im Großformat. Bei freiem Eintritt können Sie den Sommer mit einem kühlen Getränk, Leckerem vom Grill und guter Musik feiern und den Abend am Feuer ausklingen lassen.

**Donnerstag // 13. August 2026 // 19.00 Uhr**
Altenburg, Hofsalon an der Brüderkirche
**Eintritt frei**

10.08.2026 // 17 Uhr
**ORGELVESPER**
Johanna und Enno Gröhn Veit
Schlosskirche des
Residenzschlosses

© Laraso

**14.08.**

# JUNIOR ORGELAKADEMIE

Bereits zum vierten Mal findet in Altenburg eine Orgelakademie für junge Organist*innen zwischen 12 und 20 Jahren statt. Während der Akademie erhalten sie Orgelunterricht von renommierten Dozent*innen, aber auch Impulse in Chorleitung, Gehörbildung, Improvisation und Tonsatz. Zum Abschluss der 4. Junior-Orgelakademie Altenburg präsentieren die Teilnehmer*innen ihre erarbeiteten Werke. Freuen Sie sich auf jugendliche Organist*innen, die ein vielseitiges Orgelrepertoire aus mehreren Jahrhunderten zum Klingen bringen und neben ihrem hohen musikalischen Niveau vor allem ihre Freude an der Musik dem Publikum nahebringen möchten.

**Parkmöglichkeiten:**
Bitte nutzen Sie den Parkplatz am Marstall.
Im Schlosshof besteht Parkverbot.

**Freitag // 14. August 2026 // 18.00 Uhr**
Residenzschloss Altenburg, Schlosskirche
**Eintritt:** 15 €, 10 € (erm.), 17 € (Empore)

Mit freundlicher Unterstützung durch:

© Anne Hornemann

**15.08.**

# HYMNS & SONGS

## A CAPPELLA VON BACH BIS JAZZ

Ensemble Nobiles

**Samstag // 15. August 2026 // 16.00 Uhr**
Altenburg, Gottesackerkirche
**Eintritt:** 25 €, 20 € (erm.)

Während der Begriff Hymne eher die Erinnerung an Fangesänge wachruft, ist das englische *Hymn* festgelegt auf seine geistliche Heimat in Gottesdienst und Lobpreis. Die von Ensemble Nobiles gesungenen *Hymns* sind Psalmvertonungen, Motetten auf Gebete nach Franz von Assisi und bekannte Choräle. Da darf auch ein Bach nicht fehlen.
Die weltlichen *Songs* im zweiten Teil des Konzertes erforschen ebenso eine große stilistische und musikgeschichtliche Spanne: beginnend beim deutschen Volkslied, sowohl in altbekannten Sätzen als auch in entstaubten Arrangements, über intime Gedichtvertonungen auf Texte namhafter englischsprachiger Lyriker bis hin zu Jazztiteln, die zurecht als Standards bezeichnet werden. Das Vokalquintett Ensemble Nobiles, dessen Wurzeln im Leipziger Thomanerchor liegen, erobert seit 2006 die Konzertbühnen in Deutschland und weit über die Landesgrenzen hinaus. Inzwischen war das Ensemble auf vier Kontinenten zu Gast. Wandlungsfähig und stilsicher bewegen sich die Sänger zwischen spätmittelalterlicher Messe, Renaissance-Madrigal, romantischem Lied, Schlagern der 1920er und 30er Jahre und zeitgenössischer Kirchenmusik.

Bitte beachten Sie, dass es vor Ort keine sanitären Einrichtungen gibt.

Kostbarkeiten für Opernfreunde gibt es vom Salonorchester CAPPUCCINO Leipzig unter der Leitung von Albrecht Winter im glanzvollen Ambiente des Festsaales im Residenzschloss Altenburg.
„Alles ist Spaß auf Erden …“, und Spaß erwartet einen jeden, der sich dem musikalischen „Zaubertheater“ verschreibt: Liebe und Eifersucht, Gewinn und Verlust, Wahnsinn und Berechnung … das ganze Spektrum menschlichen Seins füttert die Stoffe jenes Genres, das wir gern „Große Oper“ nennen. Mancher meint zwar, dieser Spaß gehe auf Kosten des Verstandes; aber vielleicht ist das in unserer hemmungslos pragmatischen Zeit ja ein Gewinn!? Wie ging doch das Zitat aus Verdis „Falstaff“ weiter? „… wir sind geborene Toren!“

**Parkmöglichkeiten:**
Bitte nutzen Sie den Parkplatz am Marstall.
Im Schlosshof besteht Parkverbot.

**Sonntag // 16. August 2026 // 19.30 Uhr**
Residenzschloss Altenburg, Festsaal
**Eintritt:** 25 €, erm. 20 €

**16.08.**

# OPERNGALA

## GLANZLICHTER AUS OPER UND OPERETTE

Salonorchester CAPPUCCINO

Mit freundlicher Unterstützung durch: Sparkasse Altenburger Land

© privat

# 19.08.

## TANZ DER TASTEN

VON KLASSIK BIS JAZZ

Kateryna Cherniah // Akkordeon
Oksana Stechyshyn // Klavier

Mit freundlicher Unterstützung durch:

VR-Bank Altenburger Land eG

Was passiert, wenn die orchestrale Kraft des Klaviers auf den lebendigen, atmenden Klang des Akkordeons trifft? Es entsteht pure Magie auf der Bühne! Unter dem Titel „Tanz der Tasten“ laden die beiden ukrainischen Musikerinnen Kateryna Cherniah und Oksana Stechyshyn zu einem außergewöhnlichen Konzertabend ein.
Das Programm ist ein rhythmisches und emotionales Feuerwerk, das alle Genregrenzen sprengt. Die Zuhörer erwartet eine packende musikalische Reise: von den rauchigen Jazz-Clubs Amerikas über die wilden, ungezähmten und kontrastreichen Melodien der Karpaten bis hin zu weltbekannten cineastischen Meisterwerken voller tiefem Gefühl. Erleben Sie einen virtuosen Dialog zweier Instrumente, die sich durch verschiedene Epochen und Stile tanzen. Das eingespielte Duo, das bereits in zahlreichen deutschen Orten wie Tübingen, Altenburg, Ponitz und Mössingen das Publikum begeisterte, beweist an diesem Abend, wie modern, emotional und facettenreich die Kombination von Akkordeon und Klavier sein kann.

**Mittwoch // 19. August 2026 // 19.30 Uhr**
Schlossgarten Altenburg, Teehaus
**Eintritt:** 20 €, erm. 15 €

Das traditionsreiche Open Air in Treben lädt in diesem Jahr zu einer großen ABBA Revival Show mit A4u ein. Die 4 Bandmitglieder präsentieren eine Show mit den Originalsounds der 70er und 80er Jahre, extravagante Kostüme, eine breite Palette an Titeln der einzigartigen Popband und überzeugen durch ein perfektes Zusammenspiel der Musiker. A4u wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, so wurde die Band 2019 als „Künstler des Jahres“ in der Kategorie „Revival Show“ nominiert und mit dem Goldenen Künstler-Magazin ausgezeichnet. Freuen Sie sich also auf mitreißende Musik in zauberhaftem Ambiente. Die ortsansässigen Vereine sorgen in bewährter Weise und mit großem Engagement für das leibliche Wohl, sodass einer großen Sommerparty nichts im Wege steht. Also feiern Sie mit!

**Donnerstag // 20. August 2026 // 19.30 Uhr**
Treben, Rittergut
**Eintritt:** 20 €, erm. 15 €

# TREBEN OPEN AIR

## DIE ABBA REVIVAL SHOW

A4U

Mit freundlicher Unterstützung durch: Sparkasse Altenburger Land

© pexels/Zafer Erdogan

# 21.08.

# KONTRABASS-AKADEMIE

Mit freundlicher Unterstützung durch: Altenburger

Neben den bereits bewährten Altenburger Akademien für Organist*innen gibt es in diesem Jahr erstmals eine Akademie für ein Streichinstrument. In der 1. Altenburger Kontrabassakademie erweitern Studierende der Musikhochschulen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Kontrabassspiel bei den beiden Dozenten Prof. Andreas Ehelebe und Vincent Peterseim. Neben der Arbeit an den Stücken studieren sie auch Orchesterstellen, die sie in Probespielen für eine Orchesterstelle vorspielen müssen. Initiiert vom Altenburger Kontrabassisten Vincent Peterseim, unterstützt und organisiert die Orgelgesellschaft diese neue Akademie und bietet diesen jungen Musiker*innen im Musikfestival eine Bühne. Die Ergebnisse der intensiven Arbeit während der Akademie präsentieren die Studierenden in einem abwechslungsreichen Konzert, in dem Sie das größte und tiefste Streichinstrumente von allen Seiten kennenlernen können.

**Freitag // 21. August 2026 // 18.00 Uhr**
Brüderkirche Altenburg
**Eintritt:** 15 €, erm. 10 €

Ein Konzert zum Hören, Fühlen, Staunen und Entdecken: Beim Krabbelkonzert des Altenburger Musikfestivals stehen die jüngsten Besucherinnen und Besucher im Mittelpunkt. Gemeinsam mit ihren Familien können Babys und Kleinkinder Musik auf ganz natürliche Weise erleben – frei von Konzertregeln und ganz nah am Geschehen.
Weiche Matten laden zum Krabbeln, Spielen und Verweilen ein. Mit ausgewähltem Spielmaterial, spannenden Klängen und einer liebevoll gestalteten Atmosphäre wird das Konzert zu einem Erlebnis für alle Sinne. Während die Kinder die Musik neugierig erkunden, können Eltern und Begleitpersonen die besondere Nähe zwischen Klang, Bewegung und Begegnung genießen.
Die Musikerinnen Anna Dorsch (Violoncello), Christiane Meier (Klavier) und Josephine Püschel (Gesang) gestalten ein abwechslungsreiches Programm mit sanften Melodien, bekannten Liedern und klanglichen Überraschungen.
So entsteht ein musikalischer Raum, der zum Zuhören, Beobachten, Mitmachen und Entdecken einlädt.

**Samstag // 22. August 2026 // 15.30 Uhr**
Vereinsheim des KGV „Einheit“ Altenburg
**Eintritt:** 10 €, 5 € (erm.), Kinder bis 3 Jahre frei

© privat

**22.08.**

# KRABBELKONZERT

## MUSIK ZUM ENTDECKEN FÜR BABYS UND IHRE FAMILIEN

Anna Dorsch // Violoncello
Christiane Meier // Klavier
Josephine Püschel // Gesang

Mit freundlicher Unterstützung durch:

© Christian Stahl

## 22.08.

# ARCANGELO CORELLI

## DER ORPHEUS DES BAROCKS

Duo La Vigna
Theresia Stahl // Blockflöten
Christian Stahl // Barocklaute, Theorbe

**Samstag // 22. August 2026 // 19.30 Uhr**
Renaissanceschloss Ponitz
**Eintritt:** 20 €, 15 € (erm.)

1568 kaufte Abraham von Thumbshirn das ehemalige Wasserschloss in Ponitz und ließ es bis 1574 im Stil der Renaissance rundum erneuern. Der Ursprung dieser Epoche liegt in Italien und genau dort wurde etwa 100 Jahre später der Komponist Arcangelo Corelli geboren. Wie die Idee der Renaissance breiteten sich auch Corellis Ideen bald in Europa aus und fanden ihre Bewunderer beispielsweise in Frankreich. Das Duo La Vigna, klar und schlank im Klang sowie elegant im Zusammenspiel, bietet seinem Publikum spannungsgeladene Interpretationen jener affektreichen Musik. Theresia Stahl studierte Blockflöte bei Christoph Huntgeburth und Gerd Lünenbürger in Berlin. Sie spielt u. a. auf Blockflöten spezieller Bauweise wie Voice-Flute oder Ganassi-Flöte. Christian Stahl studierte zunächst klassische Gitarre und anschließend Alte Musik / Laute. Neben der Barocklaute spielt er auch die Theorbe, die größte europäische Form der Laute. Das Duo arbeitete bereits mit Hans-Christoph Rademann, Niklas Trüstedt und dem Neuen Bachischen Collegium zusammen. Lassen Sie sich von den beiden Musikern in die Zeit Corellis entführen und erleben Sie in fürstlichem Ambiente den „Orpheus des Barock“.
Im Rahmen des Konzertes wird zudem eine Ausstellung von Günther Mika eröffnet.

Die Orangerie Meuselwitz bildet den stimmungsvollen Rahmen für ein Kammerkonzert, das Werke vom Barock bis in die Gegenwart miteinander in Beziehung setzt. Die jungen Musikerinnen und Musiker Alexandra Mellinghoff (Violine), Anton Dietze (Violoncello) und Karl Seyffarth (Klavier) präsentieren ein Programm, das die Vielfalt musikalischer Ausdrucksformen und Besetzungen erlebbar macht.
Ausgehend von den klaren Linien und der kontrapunktischen Kunst Johann Sebastian Bachs und Georg Philipp Telemanns spannt sich der Bogen über die klassisch ausgewogene Klangsprache Joseph Haydns bis hin zur poetischen und virtuosen Tonsprache der Romantik bei Frédéric Chopin, Bernhard Romberg und Camille Saint-Saëns. Zugleich eröffnen Werke von Hans Werner Henze, Fazıl Say und Armin Entezamin Perspektiven auf neuere musikalische Ausdrucksformen und zeigen, wie lebendig die Tradition der Kammermusik bis heute geblieben ist.
Der Wechsel zwischen Solo-, Duo- und Triobesetzungen eröffnet vielfältige Perspektiven auf das gemeinsame Musizieren und lässt die einzelnen Instrumente immer wieder in neuen Konstellationen miteinander in Dialog treten.

**23.08.**

## JUNGE KLÄNGE IN DER ORANGERIE

Alexandra Mellinghoff // Violine
Anton Dietze // Violoncello
Karl Seyffarth // Klavier

Mit freundlicher Unterstützung durch: PIANOHAUS BAYER

**Sonntag // 23. August 2026 // 17 Uhr**
Orangerie Meuselwitz
**Eintritt:** 20 €, 15 € (erm.)

© Hartmut Schoen

# 24.08.

# WENN ICH MIR WAS WÜNSCHEN DÜRFTE

## LIEDER UND CHANSONS DER 1920er JAHRE

Die Daffkes

Vier Stimmen und ein Klavier, das sind die Daffkes. Sie erzählen Geschichten vom Leben. Mal laut, mal leise. Immer ehrlich, immer mit Herzblut und manchmal mit einem Tröpfchen Rum. Das Wort „Daffke“ stammt aus dem Jiddischen und bedeutet, etwas aus Trotz, nur zum Spaß oder aus Eigensinn zu tun. Das gefiel den Berliner Einwohnern und so fand das Wort Eingang in die Berliner Mundart.
Im Sommer 2014 dachten sich dann fünf Freunde: Lasst uns eine Chanson-Band gründen. Gesagt, getan und so wurden die Damen und Herren Daffke geboren.
In diesem Konzertprogramm erzählen die Daffkes mit Liedern Friedrich Hollaenders und einiger seiner Wegbegleiter Geschichten von großen und kleinen Schicksalen, den Wünschen und Träumen der Menschen im Berlin der 1920er Jahre.

**Montag // 24. August 2026 // 19.30 Uhr**
Quellenhof Garbisdorf
**Eintritt:** 20 €, 15 € (erm.)

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Heimatverein Göpfersdorf e.V.
Kulturgut Quellenhof Garbisdorf

Im Herbst 1976, also vor 50 Jahren, wurde die Orgel von Tobias Heinrich Gottfried Trost in der Altenburger Schlosskirche nach fast zweijähriger Restaurierung und Rekonstruktion durch den Hermann-Eule-Orgelbau Bautzen (damals VEB Eule-Orgelbau) in einem festlichen Konzert mit Johannes-Ernst Köhler aus Weimar wieder eingeweiht. Dieses Jubiläum würdigt die diesjährige Thüringische Orgelakademie in einer besonderen Veranstaltung, denn damit fand der Dornröschenschlaf einer berühmten und kunsthistorisch äußerst wertvollen Barockorgel ein glückliches Ende. Seitdem stellt die Trost-Orgel gleichsam einen Wallfahrtsort für Organisten, Orgelwissenschaftler, Kunst- und Musikfreunde dar und ein Konzert in der Altenburger Schlosskirche ist stets ein besonderes künstlerisches Erlebnis. Außerdem zählt sie zu den wenigen erhalten gebliebenen Orgeln, die Johann Sebastian Bach gespielt hat. Erleben Sie die renommierten Organisten Henry Fairs, Daniel Beilschmidt und Martin Sturm an dieser besonderen Orgel und erhalten Sie Einblicke in die Geschichte der Restaurierung durch Dr. Felix Friedrich.

**Dienstag // 25. August 2026 // 19 Uhr**
Residenzschloss Altenburg, Schlosskirche
**Eintritt:** 15 €, 10 € (erm.), 17 € (Empore)

© Bild & Heimat Reichenbach

© Verlagsgruppe Kamprad

**25.08.**

# 50 JAHRE RESTAURIERUNG TROST-ORGEL

FESTKONZERT

Henry Fairs // Orgel
Daniel Beilschmidt // Orgel
Martin Sturm // Orgel
Dr. Felix Friedrich // Moderation

**26.08.**

# KLASSIK-KARAOKE

## BERÜHMTE MELODIEN GEMEINSAM SINGEN

Philharmonischer Chor des
Theaters Altenburg Gera
Altenburger Kantorei
Judith Bothe // Leitung

Mit freundlicher Unterstützung durch: THEATER ALTENBURG GERA

Die eigene Stimme ausprobieren, gemeinsam singen und Teil eines großen Chores werden: Dazu laden wir zu einer Klassik-Karaoke-Veranstaltung bzw. einem offenen Singen ein.
Gemeinsam mit dem Philharmonischen Chor des Theaters Altenburg Gera und der Altenburger Kantorei haben alle Interessierten die Möglichkeit, neue Songs, die mehrstimmig eingeübt werden, sowie bekannte Melodien aus verschiedenen musikalischen Genres mitzusingen – ganz ohne Vorkenntnisse. Das Publikum wird dabei selbst zum Chor.
Ein kurzes Warm-up unter der Leitung von Chordirektorin Judith Bothe bereitet auf das gemeinsame Singen vor, bevor es direkt losgeht. Im Mittelpunkt stehen die Freude an der Musik und das gemeinschaftliche Erlebnis. Interessierte sind herzlich eingeladen, einfach vorbeizukommen und mitzusingen.

**Mittwoch // 26. August 2026 // 18.30 Uhr**
Markt Altenburg
**Eintritt frei**

Die bereits 35. Thüringische Orgelakademie findet in der Internationalen Orgelgala ihren feierlichen Abschluss. Organist*innen aus nah und fern professionalisieren während der Akademie ihr Orgelspiel bei den Dozenten Henry Fairs, Daniel Beilschmidt und Martin Sturm und präsentieren die erarbeiteten Werke an der Trost-Orgel, die dank der Restaurierung vor 50 Jahren durch ihren authentischen barocken Klang beeindruckt. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzert durch alle Epochen der Orgelliteratur.

**Parkmöglichkeiten:**
Bitte nutzen Sie den Parkplatz am Marstall.
Im Schlosshof besteht Parkverbot.

**Donnerstag // 27. August 2026 // 19 Uhr**
Residenzschloss Altenburg, Schlosskirche
**Eintritt:** 15 €, 10 € (erm.), 17 € (Empore)

**27.08.**

# INTERNATIONALE ORGELGALA

Mit freundlicher Unterstützung durch: Sparkasse Altenburger Land

© privat

**28.08.**

# VON HIMMLISCHEN TÖNEN UND IRDISCHEN GEDANKEN

Dr. Felix Friedrich // Orgel

Die größte Orgel im Altenburger Land, die Jehmlich-Orgel in der St. Nicolaikirche zu Schmölln, steht im Mittelpunkt eines Konzertes mit dem ehemaligen Altenburger Schlossorganisten, Dr. Felix Friedrich. Unter dem vielversprechenden Titel „Von himmlischen Tönen und irdischen Gedanken“ wird Felix Friedrich musikalische Highlights aus dem romantischen Orgelrepertoire präsentieren. Das Publikum kann sich auf klangprächtige Werke namhafter Komponisten wie Felix Mendelssohn Bartholdy, Franz Liszt, Jean Sibelius, Leoš Janáček oder Anton Bruckner freuen. Dazu wird Felix Friedrich einige heitere Anekdoten aus seiner langjährigen Konzerttätigkeit, also ganz irdische Geschichten, beisteuern und zum Besten geben.

**Freitag // 28. August 2026 // 19 Uhr**
St.-Nicolai-Kirche Schmölln
**Eintritt:** 20 €, 15 € (erm.)

„Überkonfessionell“, „Opus summum“, „das größte Werk abendländischer Musikgeschichte“ – die Superlative zu Bachs einziger vollständiger Messvertonung sind so grenzenlos wie der ihr innewohnende Zauber. Im einmaligen Zusammenspiel mit der klangvollen Trost-Orgel der Schlosskirche Altenburg, ein originales Barockinstrument, auf dem Bach selbst spielte, wird diese Musik auf authentische Weise völlig neu erlebbar. Es bietet sich die seltene Gelegenheit, eine große Orgel als Continuoinstrument zu hören und so dem originalen Klangbild noch näher zu kommen. Gespielt wird die Trost-Orgel im Abschlusskonzert des Altenburger Musikfestivals von Schlossorganist Daniel Beilschmidt. Das Ensemble Lachrymae vereint junge Berufsmusiker*innen, die gemeinsam als Kammerchor und Barockorchester auf historisch authentischen Instrumenten musizieren. Es wurde 2021 gemeinsam vom künstlerischen Leiter Jonas Kraft und Kommiliton*innen gegründet und hat sich durch dynamisches Musizieren verbunden mit technischer Perfektion bereits einen Namen in Mitteldeutschland und darüber hinaus gemacht.

**Samstag // 29. August 2026 // 17 Uhr**
Residenzschloss Altenburg, Schlosskirche
**Eintritt:** Preiskategorie A: 30 €, 28 € (erm.)/Preiskategorie B: 25 €, 23 € (erm.)/Preiskategorie C (ohne Sicht): 10 €, 8 € (erm.)

**29.08.**

# J. S. BACH
## MESSE IN H-MOLL

Ensemble Lachrymae
Daniel Beilschmidt // Orgel
Jonas Kraft // Leitung

Mit freundlicher Unterstützung durch: Ewa

DAS NÄCHSTE HIGHLIGHT STEHT FEST

# ALTENBURGER ORGELNACHT

10. OKTOBER 2026

| | |
|---|---|
| 17 Uhr | **Schlosskirche des Residenzschlosses Altenburg** |
| 18.30 Uhr | **St.-Bartholomäi-Kirche** |
| 20 Uhr | **Brüderkirche** |

Bei der jährlichen Altenburger Orgelnacht können Besucher die historischen Orgeln Altenburgs an einem Abend erleben und entdecken, wie dicht gedrängt mitteldeutsche Orgelgeschichte in Altenburg ist. In diesem Jahr können Sie unter anderem **Schlossorganist Daniel Beilschmidt**, **Kantor Johann Friedrich Röpke** sowie das **Duo Timm-Brockelt** mit dem Leipziger Organisten David Timm und dem Saxophonisten Reiko Brockelt hören.

Mit einer Eintrittskarte zum Preis von 20€ (15€ ermäßigt) können Sie alle drei Konzerte erleben. Tickets erhalten Sie an der Museumskasse des Residenzschlosses Altenburg sowie in der Tourismusinformation Altenburger Land.

Weitere Informationen zu diesem und vielen weiteren Konzerten finden Sie unter:
orgelgesellschaft.de/veranstaltungen

Unterstützen Sie das Altenburger Musikfestival und werden Sie Mitglied!

## MITTELDEUTSCHE ORGELGESELLSCHAFT ALTENBURG E. V.

Mitteldeutsche Orgelgesellschaft Altenburg e. V.
Präsidium
Brüdergasse 11
04600 Altenburg
Germany

### Mitgliedsantrag

☐ Ja, ich möchte Mitglied in der Mitteldeutschen Orgelgesellschaft Altenburg e. V. werden.

Name, Vorname (Firma)

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

E-Mail

Telefon

Beruf/Tätigkeit

Geburtsdatum

**Art der Mitgliedschaft:**

- ☐ Einzelperson: 40€
- ☐ Studierende/Senioren: 24€
- ☐ Paare: 60€
- ☐ Ermäßigte Paare: 36€
- ☐ Institutionen: 96€

- ☐ Ich überweise den Betrag selbst.
- ☐ Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab:

Bank _____ BIC _____

IBAN _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins (aufrufbar auf www.orgelgesellschaft.de) als verbindlich an und verpflichte mich zur Zahlung des angegebenen jährlichen Mitgliedsbeitrages.

Datum, Ort _____ Unterschrift _____

## KARTENVORVERKAUF

Eintrittspreise zzgl. Vorverkaufsgebühr
Ermäßigungen für Kinder, Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, Schwerbehinderte, Sozialpassinhaber und Mitglieder der Mitteldeutschen Orgelgesellschaft

**Kasse des Altenburger Schloss- und Spielkartenmuseums**
Schloss 2 – 4 | 04600 Altenburg | Tel. 03447 512710

**Tourismusinformation Altenburger Land**
Markt 10 | 04600 Altenburg | Tel. 03447 896689

**ALTENBURGER LAND:**
20.08. // Treben Open Air: VG Pleißenaue
22.08. // Arcangelo Corelli: Förderverein Renaissanceschloss Ponitz (nur Reservierung)
23.08. // Junge Klänge in der Orangerie: Buchhandlung am Markt Meuselwitz
24.08. // Wenn ich mir was wünschen dürfte: Heimatverein Göpfersdorf (nur Reservierung)
28.08. // Von himmlischen Tönen und irdischen Gedanken: Bürgerservice Schmölln

## KONTAKT

Bei Fragen und Anliegen zum Altenburger Musikfestival: musikfestival@orgelgesellschaft.de
Bei Fragen zur Orgelgesellschaft: info@orgelgesellschaft.de
Tel. 03447 48 85 141 | www.orgelgesellschaft.de